Gemeinde Südeichsfeld
Hauptausschuss

Diedorf, den 02.07.2014

**N i e d e r s c h r i f t**

**zur 1. Sitzung des Hauptausschusses der Gemeinde Südeichsfeld am 01.07.2014**

**Ort:** Bürgerhaus in Lengenfeld unterm Stein, Unterm Kirchberg 1, Sitzungssaal
**Beginn:** 19:30 Uhr
**Ende:** 21:25 Uhr

**anwesende Ausschussmitglieder:** siehe Anwesenheitsliste

**Gäste:**
Ortschaftsbürgermeister Herr Frank Peterseim
Ortschaftsbürgermeister Herr Dr. Josef Oberthür
Ortschaftsbürgermeister Herr Veit Görsdorf
Gemeinderat Herr Roland Oberthür
Gemeinderätin Frau Andrea Mehler
Gemeinderat Herr Martin Stützer
Verwaltungsmitarbeiterin Frau Claudia Uthe

**Ablauf der Beratung:**

**01. Eröffnung und Begrüßung**

Bürgermeister und Vorsitzender des Ausschusses, Herr Andreas Henning:
- begrüßt die Anwesenden

**02. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit**

Bürgermeister:
- stellt Beschlussfähigkeit sowie ordnungsmäßige Ladung des Ausschusses fest
  bei Sitzungsbeginn sind 6 HA-Mitglieder + Bürgermeister anwesend
  (= 7 Stimmberechtigte)

**03. Beschlussfassung der Tagesordnung**

**Tagesordnung:**

01. Eröffnung und Begrüßung
02. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
03. Beschlussfassung der Tagesordnung
04. Genehmigung der Niederschrift der 17. Sitzung des Hauptausschusses vom 06.05.2014
05. Beratung des Antrages des Kirmesvereins Hildebrandshausen auf Erlass der Benutzungsgebühr
06. Vorbereitung der Gemeinderatssitzung am 17.07.2014

Abstimmungsergebnis über Tagesordnung:

| | |
|---|---|
| Anzahl der Mitglieder des Hauptausschusses: | 7 |
| davon anwesend: | 7 |
| Ja-Stimmen: | 7 |
| Nein-Stimmen: | 0 |
| Enthaltungen: | 0 |

Bürgermeister:
- ergänzt vorläufige Tagesordnung zur Gemeinderatssitzung:
  - Aufhebung Flächennutzungsplan Diedorf bei gleichzeitiger Aufstellung eines Flächennutzungsplanes für die Gemeinde Südeichsfeld (Empfehlung des Landesverwaltungsamtes Weimar)
  - Begründung: vorliegender Antrag der Fa. Speed auf Wohnbebauung auf dem ehemaligen Esda-Gelände
- Tagungsort der Gemeinderatssitzung: Bahnhof Lengenfeld unterm Stein
- Besichtigung des Objektes ist angedacht

**04. Genehmigung der Niederschrift der 17. Sitzung des Hauptausschusses vom 06.05.2014**

- Protokoll liegt allen Mitgliedern des Hauptausschusses vor
- Einwände/Ergänzungen werden seitens der Ausschussmitglieder nicht erhoben

Beschluss-Nr. 01-01/2014: Genehmigung der Niederschrift der 17. Sitzung des Hauptausschusses vom 06.05.2014
Abstimmungsergebnis:

| | |
|---|---|
| Anzahl der Mitglieder des Hauptausschusses: | 7 |
| davon anwesend: | 7 |
| Ja-Stimmen: | 7 |
| Nein-Stimmen: | 0 |
| Enthaltungen: | 0 |

Herr Dr. Dieter Herold:
- erkundigt sich nach Fertigstellung der Statistik über Fehlstunden im Bauhof

Bürgermeister:
- erklärt, dass sich diese noch in Bearbeitung befindet

**05. Beratung des Antrages des Kirmesvereins Hildebrandshausen auf Erlass der Benutzungsgebühr**

Bürgermeister:
- reicht Antrag an Ausschussmitglieder aus
- wertet § 9 Billigkeits- und Härtefallregelung der Benutzungsordnung als Schwäche
- handelt sich um 1. Antrag dieser Art, möchte deshalb Hauptausschuss einbeziehen
- Verein erwirtschaftete bei der Durchführung der Kirmes Verlust in Höhe von 73,81 €
- hinterfragt verschiedene Positionen auf Abrechnung:
  - Plakatgenehmigung LuSt – 16 € (innerhalb der Gemeinde Südeichsfeld keine Erhebung von Gebühren)
  - Laminiergerät – 24 €
  - Tanzband Thanas – 2.100 €

Herr Holger Montag:
- berichtet, dass bei der Kirmes in Faulungen 1.000 € Minus standen, die durch das Musfest ausgeglichen worden sind

Herr Dr. Dieter Herold:
- vertritt die Meinung, dass, wenn es sich um eingetragenen Verein handelt, Rücklagen vorhanden sein müssten

Herr Marcel Hohlbein:
- schreibt der Entscheidung Signalwirkung zu
- hält Bandauswahl auf Grund der zu erwartenden Gästezahl für fragwürdig

Herr Gundolf Montag:
- erwartet weitere Antragstellungen zu den Kirmesveranstaltungen

Herr Dr. Josef Oberthür:
- Thema berührt jeden Ort
- sieht Organisator in Pflicht und Verantwortung für seine Veranstaltung
- würde sich auf Antrag nicht einlassen

Herr Dr. Dieter Herold:
- hat Eindruck, dass jegliche Posten einbezogen worden sind, um abrechnungsmäßig in Minusbereich zu kommen, um so Miete und Nebenkosten erlassen zu bekommen
- sieht Verein nicht in Existenz bedroht

Herr Uwe Metz:
- schlägt vor, als Härtefälle lediglich Havarien, Unwetter o.ä. gelten zu lassen

Votum des Hauptausschusses:
- Ablehnung des Antrages
- Präzisierung des § 9 Billigkeits- und Härtefallregelung im Ausschuss für Kultur, Jugend und Touristik

**06. Vorbereitung der Gemeinderatssitzung am 17.07.2014**

**1. Eröffnung und Begrüßung**

**2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit**

**3. Beschlussfassung der Tagesordnung**

**4. Beschlussfassung Verwaltungsvorlage - Genehmigung der Niederschrift der 1. Sitzung des Gemeinderates vom 18.06.2014**

**5. Beschlussfassung Verwaltungsvorlage – 4. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Südeichsfeld**

Bürgermeister:
- 1. Streichung des 2. Ehrenamtlichen Beigeordneten – redaktionelle Änderung
- 2. schlägt Bindung der Anzahl der Faktionssitzungen gem. § 12 (1) an Anzahl der Gemeinderatssitzungen vor

Herr Dr. Dieter Herold:
- weist darauf hin, dass Fraktionssitzungen auch im Zusammenhang mit Ortschaftsratssitzungen stattfinden

Bürgermeister:
- merkt an, dass diese Regelung hier nicht greift
- stellt fest, dass durch Wegfall des 2. Beigeordneten 150 € und nicht - wie in der Presse dargestellt - 175 €/Monat wegfallen
- Inkrafttreten nach Genehmigung durch die Kommunalaufsicht und Veröffentlichung im Amtsblatt

Votum des Hauptausschusses:
- Formulierung „..maximal 6.."

**6. Beschlussfassung Verwaltungsvorlage – Änderung der Geschäftsordnung**

Bürgermeister:
- führt aus, dass Änderung aus der vorhergehenden Änderung der Hauptsatzung resultiert
- unterbreitet weiteren Änderungsvorschlag: Bürgerfragestunde „am Anfang" jeder Sitzung streichen
- Inkrafttreten zum 01.08.2014

**7. Beschlussfassung Verwaltungsvorlage – Besetzung der Ausschüsse**

Hinweis HA:
- Name des Ausschusses Kultur-, Jugend- und Touristik ist um den Begriff „Soziales" zu erweitern

**8. Beschlussfassung Verwaltungsvorlage – Verkauf ehemaliger Sportplatz Faulungen**

Bürgermeister:
- informiert, dass Nutzung der betreffenden Fläche durch Herrn Wolfgang Montag und Herrn Danny Rosenstock bereits seit Jahren erfolgt
- Votum des Ortschaftsrates: zum Kauf anbieten (1 €/qm)
- Nutzer will weitere bauliche Maßnahmen durchführen
- unterstützt Veräußerung

**9. Beschlussfassung Verwaltungsvorlage – Flächentausch in der Ortschaft Lengenfeld unterm Stein**

in Zusammenhang mit

**10. Beschlussfassung Verwaltungsvorlage – Veräußerung eines Grundstücks in der Ortschaft Lengenfeld unterm Stein**

Bürgermeister:
- informiert, dass Ausgangspunkt dieser Grundstücksangelegenheit ein Antrag von Herrn Friedbert Helbing ist
- dieser hat Fläche bisher gepachtet und ist am Kauf interessiert (Hanglage – für Gemeinde uninteressant))
- örtliche Gegebenheiten: 2 übereinander liegende Grundstück – unteres Flurstück von Familie Sonnabend ist „gefangen", d.h. nicht über einen Weg zu erreichen
- Flächentausch stellt 1. Schritt dar – es entsteht ein Grundstück, welches wegemäßig erreicht werden kann
- sämtliche Vermessungs- und Nebenkosten tragen Vertragspartner Helbing und Sonnabend
- eventuelle Differenzfläche muss von Fam. Sonnabend käuflich erworben werden
- Ortschaftsrat Lengenfeld unterm Stein befürwortet Vorhaben

Herr Karl-Josef Hardegen:
- stellt Sachverhalt anhand Kartenmaterial (Luftbildaufnahme) dar

**11. Aufstellung Flächennutzungsplan der Gemeinde Südeichsfeld**

Bürgermeister:
- erklärt Aufstellung eines gemeinsamen Flächennutzungsplanes für die Gemeinde Südeichsfeld als Zielstellung
- Flächennutzungsplan der Ortschaft Diedorf ist aufzuheben
- nächster Schritt ist Ausschreibung durch Planungsbüro
- vorhandene Flächennutzungspläne werden als Grundlagen verwendet

## 12. Anfragen aus dem Gemeinderat/Ortschaftsbürgermeister

## 13. Bürgeranfragen

## 14. Stand der Baumaßnahmen

## 15. Allgemeine Informationen des Bürgermeister

Personalsituation:

- Bürgermeister berichtet, dass der Bauamtsleiter der Gemeinde Rodeberg verstorben ist
- war auch 20 Std./Woche mit Abwasserzweckverband beschäftigt
- Rodeberg kann Stelle nicht ausschreiben (erfüllte Gemeinde – keine Dienstherrenfähigkeit)
- Einigung mit Rodeberg wurde wie folgt erzielt:
    - Gemeinde Südeichsfeld übernimmt Stellenausschreibung (Bau/Bauordnungsamt)
    - Personalkosten werden von Rodeberg getragen
    - sieht langfristig Veränderung in Bauverwaltung als unumgänglich an (Fusion Südeichsfeld/Rodeberg)
    - auf Dauer Weiterführung Zweckverband nicht möglich – Anschluss Rodebergs an Eichsfeldwerke Heiligenstadt
    - kann sich vorstellen, die Stelle von Herrn Karl-Josef Montag mit einem Verwaltungs-Fachmann mit Spezialisierung auf Baurecht zu besetzen
    - gemäß Aufgabengliederungsplan sind neben Bauordnungsrecht auch Bereiche Fördermittel/Dorferneuerung mit abzudecken
- Änderung Personalsituation durch altersbedingtes Ausscheiden mehrerer Mitarbeiter in nächsten 3 Jahren

Herr Uwe Metz:

- empfiehlt größte Sorgfalt bei Ausschreibung

Herr Gundolf Montag:

- erkundigt sich wiederholt nach Aufstellung und Abrechnung der Verwaltungskosten Rodeberg

Bürgermeister:

- sagt aus, dass entsprechende Vereinbarung nach wie vor bei der Kommunalaufsicht zur Prüfung vorliegt
- denkt bezüglich der Stellenausschreibung an Zusatzvereinbarung mit Rodeberg: bei 100 %igem Einsatz für Rodeberg ist Stelle auch 100 %ig durch Rodeberg zu finanzieren
- nennt Zeitfenster von 3 Jahren; dann Freisetzen der Stelle
- spricht personelle Situation im Bauhof an – nach wie vor Langzeiterkrankungen mehrerer Mitarbeiter

Herr Gundolf Montag:

- regt befristete Einstellungen an

Bürgermeister:

- informiert, dass für Lengenfeld unterm Stein Interessent für 400 €-Basis (kurzfristig) vorhanden ist
- sieht in Ausschreibung Problem bei Beendung der Krankschreibung der Bauhof-Mitarbeiter
- berichtet weitergehend über Einbruch im Bauhof – entstandener Schaden beläuft sich auf über 14 T€ (Rasentraktor, Kettensäge, Motorsensen u.a.)

## 16. Verschiedenes

Herr Roland Oberthür:
- gibt an, dass nach Veranstaltung im Bürgerhaus ein Baum abgeknickt ist (Vandalismus)

Bürgermeister:
- ist bekannt – handelt sich um BLF-Party

Herr Uwe Metz:
- berichtet, dass Feier im Vorfeld gut organisiert gewesen sei (einschließlich Sicherheitsdienst)

Herr Gundolf Montag:
- erkundigt sich, ob bezüglich des Verkaufs des Silos in Wendehausen bereits Geld geflossen ist

Bürgermeister:
- führt aus, dass der Abschluss des Kaufvertrages für den morgigen Tag anberaumt ist

Herr Roland Oberthür:
- spricht Einstellung des Amtsblattes des Unstrut-Hainich-Kreises in Papierform an – ist Vorhaltung durch Gemeinde Südeichsfeld notwendig?

Bürgermeister:
- Papierform nicht zwingend vorgeschrieben, man habe sich aber bei Bildung der Gemeinde Südeichsfeld dazu bekannt
- sieht perspektivisch hier Einsparpotenzial

Herr Holger Montag:
- fordert für Faulungen Einsatz des Bauhofes in Vorbereitung der Kirmes an

Herr Gundolf Montag:
- spricht sich dafür aus, dass Bauhof zuerst in den Ortschaften und dann in den Außenbereichen einzusetzen ist
- gibt Beschwerde einer Wendehäuser Bürgerin weiter, wonach eine Blumenwiese abgemäht worden ist

Bürgermeister:
- Beschwerde ist Verwaltung bekannt
- sagt bezüglich Grünanlagenpflege aus, dass 2 neue Rasentraktoren angeschafft werden (Ersatz wegen Diebstahls)
- ein gebrauchter Rasentraktor wird SG Wendehausen zur freien Verfügung gestellt
- informiert über Unterstützung des Bauhofes durch Einsatz eines Bundesfreiwilligen-dienstlers (18 Monate)

Herr Holger Montag:
- mahnt Festlegung an, wofür Vereine zuständig sind
- erinnert an Gleichbehandlung der Ortschaften

Herr Manfred Röhrig:
- spricht Kehrarbeiten am Sportplatz Diedorf an
- ist wegen Beauftragung an Bürgermeister herangetreten – muss Bauhof selbst sehen

Herr Frank Peterseim:
- seiner Meinung nach müsste Sportverein bei Mäharbeiten auf dem Sportplatz in der Pfütze (Diedorf) mit einbezogen werden

Bürgermeister:

- Dorfgemeinschaftshaus Katharinenberg
  - Nutzungsart des Gebäudes ist zu überlegen
  - favorisiert Eigennutzung durch Kirmesverein
  - Übertragung von Nutzung und Unterhaltung an Verein – freie Entscheidung und Verantwortung bei Budgetierung
- kann sich ähnliche Verfahrensweise für Fachwerkhaus Faulungen vorstellen
- Zielsetzung: Einsparung von Kosten und Aufwand

Herr Dr. Josef Oberthür:

- erklärt Einverständnis des Katharinenberger Kirmesvereins und signalisiert Bereitschaft zur verwaltungsmäßigen Übernahme

Henning
Bürgermeister

Uthe
Protokollführerin